
Büßleben kämpft um Grüncontainer

Alter Standort wegen Baustelle nicht anfahrbar

VON HOLGER WETZEL

Büßleben. Büßleben vermisst seinen Grüncontainer. Nach Ansicht der Stadtverwaltung soll er in diesem Jahr nicht aufgestellt werden, weil die Kanalbaustelle die Grünabfall-Entsorgung am gewohnten Standort „Auf dem Brodsack“ unmöglich macht. Betroffen sind die Entsorgungszeiten im verbleibenden Frühjahr sowie im Herbst.

Mehrfach forderte der Ortsrat die Verwaltung auf, für Abhilfe zu sorgen. Er schlug zudem mehrere Alternativstandorte vor. Die Verwaltung lehnte die Standorte aber mit Begründungen ab, die laut der Ortsteilbürgermeisterin Kathrin Hörr „in einigen Fällen schwer nach-

vollziehbar“ seien. So wurde ein Weg als für die Entsorgungsfahrzeuge unbefahrbar beschrieben, der von Landwirtschaftsfahrzeugen durchaus befahren wird.

Zunehmend melden sich nun Bürger bei Kathrin Hörr, die auf wilde Grünablagerungen etwa am Peterbach hinweisen. Hörr kritisiert diese illegale Entsorgung, findet aber auch, dass es mit einem Grüncontainer nicht so weit gekommen wäre.

Nach ihren Informationen verhandeln das Umweltamt und die Stadtwirtschaft gerade über eine Lösung. „Ein bisschen guter Wille wäre schön“, sagt Hörr. „Wir sind ein ländlicher Ortsteil, und da muss es möglich sein, an mehr als einem Standort einen Grüncontainer aufzustellen.“

TA 01.05.2018